

„Der Preis soll Eva Radünzel dazu ermutigen, ihren bisher eingeschlagenen Weg konsequent weiter zu verfolgen. Ihre konzentrierte Bildgestaltung, insbesondere im Film „Fünf Zimmer“ überzeugt durch eine klare und aussagekräftige Komposition, die für diesen Film eindeutig stilprägend ist. Radünzels Handschrift ermöglicht einen ungewöhnlich direkten Zugang zur Handlung, schafft eine Sogwirkung, der sich das Publikum nicht entziehen kann.“

(Aus der Begründung der Jury)

**Jury 2005**

**im Bereich Kamera / Film:**

Prof. Marille Hahne

Marli Feldvoss

Brigitte Krause

Barbara Fischer-Rittmeyer

Brigitte Speth